

Wasser - Unser wichtigstes Lebensmittel

Was ist drin, in Ihrem Wasser? Kennen Sie die Qualität Ihres Trinkwassers?

Wir prüfen Ihr Leitungs- und/oder Brunnenwasser nach der aktuellen Trinkwasserverordnung. Die Proben werden von geschulten Mitarbeitern entnommen, bevor die Laboruntersuchungen im akkreditierten Prüflabor erfolgen:

- **Trinkwasseruntersuchung** mit Bestimmung der Gesamtkeimzahl; Überprüfung auf das Vorhandensein spezieller Indikatorkeime (Fäkalkeime).
- **Legionellenuntersuchung** für gewerbliche, öffentliche und private Trinkwasserinstallationen.
- **Chemische oder physikalische Parameter**, z. B. Nitrat, Nitrit, Ammonium oder Schwermetalle wie Eisen, Kupfer, Zink, Blei, Aluminium u. a. (Untersuchungen werden in einem akkreditierten Partnerlabor erbracht).

Nach Abschluss der Untersuchungen erhalten Sie einen Prüfbericht, der Sie über die Analyseergebnisse informiert. Auf Ihren Wunsch werden diese auch dem zuständigen Gesundheitsamt übermittelt.

Für alle Leistungen wird Ihnen auf Anfrage ein Angebot erstellt.

Sprechen Sie uns an

Sehr geehrte Damen und Herren,
Sie haben Fragen zur Untersuchung von Trinkwasserinstallationen und im Speziellen auch zur gesetzlich vorgeschriebenen Untersuchungspflicht auf Legionellen? Oder Sie wünschen die Erstellung eines individuellen Angebots?

Sprechen Sie uns an.

 **MVZ Labor Ravensburg**
Labor Dr. Gärtner

MVZ Labor Ravensburg GbR
Elisabethenstraße 11 | 88212 Ravensburg
www.labor-gaertner.de

Zweigstelle Trinkwasserlabor
Herknerstraße 16 | 88250 Weingarten

Ihr Ansprechpartner:

Mattias Walther
Laborleitung Trinkwasser
Telefon: +49 751 502-560 oder -561
mattias.walther@labor-gaertner.de

Untersuchung von Trinkwasserinstallationen auf Legionellen



Der Hintergrund

Legionellen sind Bakterien, welche natürlicherweise in der Umwelt vorkommen und sich in Warmwasserleitungen bei Temperaturen zwischen 25 °C und 55 °C massiv vermehren können. Bei Übertragung auf den Menschen können schwere Pneumonien oder auch leichtere, grip-pale Krankheitsbilder verursacht werden. Die Übertragung erfolgt als Aerosol, z. B. beim Duschen - der Erreger muss also eingeatmet (nicht getrunken) werden, um in die Lunge zu gelangen. Besonders betroffen sind immunsupprimierte Personen bzw. Personen, die große Erregermengen inhalieren. Bei den o. g. Wassertemperaturen, geringen Durchflussmengen (wenig benutzte Wasserleitungen) oder massiver Biofilmbildung im Leitungssystem können sehr hohe Keimzahlen erreicht werden, von welchen eine Gefährdung ausgehen kann.

Wer ist betroffen?

Die neue Trinkwasserverordnung schreibt eine Überprüfung von Trinkwasser auf Legionellen vor. Betroffen sind alle Unternehmer und sonstigen Betreiber einer Trinkwasserinstallation, in der sich eine Großanlage zur Trinkwassererwärmung befindet, sofern dieses Trinkwasser im Rahmen einer öffentlichen (z. B. Sporthaus, Ferienhaus, Hotel) oder gewerblichen (z. B. Mietobjekt) Tätigkeit abgegeben wird und Vorrichtungen zur Vernebelung des Trinkwassers vorhanden sind (z. B. Duschen).

Nutzung	Untersuchungsintervall
öffentlich	1-Jahres-Abstand
gewerblich	3-Jahres-Abstand

Wichtige Ausnahme: **Ein- und Zweifamilienhäuser** unterliegen **nicht** der Untersuchungspflicht.

Die Probenentnahme

Zur Erfüllung der gesetzlichen Untersuchungspflicht dürfen die Proben nur von speziell geschultem Personal, den Probennehmern, entnommen werden. Als Labor bieten wir Ihnen von der ersten Kontaktaufnahme bis zum fertigen Ergebnis der Legionellenuntersuchung alles aus einer Hand. Dabei werden die Proben von eigenem geschulten Personal entnommen.

Alternativ bieten wir Ihnen auch die Probennahme durch externe Probennehmer an oder führen für Interessenten auch Schulungen zur Probennahme durch.

Wie und wo werden die Proben entnommen?

Gemäß der aktuellen Trinkwasserverordnung sind Proben zu entnehmen

- am Abgang aus dem Warmwasserbereiter/-speicher,
- am Wiedereintritt aus der Zirkulationsleitung in den Warmwasserbereiter/-speicher,
- an jeder Steigleitung oder einer repräsentativen Auswahl an Steigleitungen an der Probenentnahmestelle mit der längsten Fließstrecke zum Trinkwassererwärmer.

Sofern keine geeigneten Probenentnahmestellen vorhanden sind, sind diese von einem Fachbetrieb nachzurüsten.

Die Laboruntersuchung

Die Legionellenuntersuchung aus Trinkwasser darf nur von zugelassenen Laboratorien durchgeführt werden. Das MVZ Labor Ravensburg verfügt über eine jahrzehntelange Erfahrung in der Legionellendiagnostik. Die notwendige Akkreditierung nach DIN EN ISO/IEC 17025 liegt vor.

Wo findet die Laboruntersuchung statt?

Das MVZ Labor Ravensburg, vormals Labor Dr. Gärtner, steht seit seiner Gründung als hygienische und mikrobiologische Untersuchungsstelle im Jahr 1947 für qualitätsbewusste labormedizinische Diagnostik. Heute bieten wir als eines der führenden ärztlich geleiteten Laboratorien in Deutschland neben der modernen medizinischen Diagnostik ein großes Spektrum an Hygiene- und Trinkwasseruntersuchungen an. Mit unseren Mitarbeitern erbringen wir tagtäglich Komplettlösungen unter einem Dach, um den Anspruch an höchste analytische Qualität und kompetente Beratung gerecht zu werden.

Wie werden die Ergebnisse bewertet?

Keimzahlen unter oder gleich dem sog. „Technischen Maßnahmewert“ von 100 KBE („Koloniebildende Einheiten“) pro 100 ml Wasser gelten als unbedenklich. Wird der Wert überschritten, ist der Betreiber verpflichtet, dies dem Gesundheitsamt und den Verbrauchern unverzüglich zu melden. Weitere Maßnahmen zur Sanierung der Trinkwasserinstallation sind durch den Unternehmer oder sonstigen Inhaber einzuleiten.